Wind- und Solarparks verschlingen Kupfer



Erneuerbare Energien werden die Kupfernachfrage ansteigen lassen – gute Aussichten für den Preis des rötlichen Metalls.

Konjunkturmaßnahmen fördern neue Wind- und Solarparks, etwa in den USA, China und Großbritannien. So verbraucht beispielsweise die Herstellung einer Off-Shore-Windturbine rund 63.000 Pfund Kupfer, also eine riesige Menge Kupfer. Allein die weltweite Kupfernachfrage aus Wind-, Solar-, Elektrofahrzeug- und Batterietechnologie wird bis zum Jahr 2030 auf geschätzte 5,4 Millionen Tonnen pro Jahr steigen. Das ist ein Plus von 600 Prozent.

Der Kupferpreis erreichte kürzlich ein Rekordhoch, es gab Störungen in der Lieferkette. Abgesehen von kleineren Rücksetzern dürfte beim Kupferpreis ein stetiger Trend nach oben keine Überraschung sein. Und die Welt erweitert die Kapazitäten bei den erneuerbaren Energien. Dazu kommt die beständige Gefahr einer Versorgungsstörung wie jüngst in Chile wegen Lohnstreitigkeiten. Da drohen immer wieder Streiks. Auf der Angebotsseite ist es zudem bei Kupfer eher eng, dies bei steigender Nachfrage.

So braucht ein Standard-Elektrofahrzeug zirka 60 bis 83 Kilogramm Kupfer in der Fertigung. Auch die Ladestationen enthalten Kupfer. Im Bereich der Solarenergie wird für ein Megawatt rund 4,6 Tonnen Kupfer gebraucht. Kein Wunder, dass China nach Kupfer hungert. Bis Ende April 2021 stiegen Chinas Rohkupferimporte um 9,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Da ist Kupfer in Bergbauprojekten wie bei Aurania Resources oder Torq Resources.

Aurania Resources - https://www.youtube.com/watch?v=J-d3lITrjN0 - besitzt in seinem spannenden The Lost Cities-Cutucu-Projekt in Ecuador Kupfer, Gold, Silber, Zink und Blei.

Bei **Torq Resources** - https://www.youtube.com/watch?v=JH3NH5QzCZI - befindet sich im Projekt-Portfolio das Eisen-Oxid-Kupfer-Gold-Projekt Margarita in Chile. Eine reichliche Kupferoxidmineralisierung ist vorhanden.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Aurania Resources (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/aurania-resources-ltd/ -) und Torq Resources (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/torq-resources-inc/ -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.